

PROTOKOLL
der Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings Würzburg am 17. Mai 2023
im Sitzungssaal II im Landratsamt Würzburg

Anwesende: siehe beiliegende Teilnehmendenliste

Dauer: 19:08 Uhr bis 21:14 Uhr

Anlagen: Teilnehmerliste, Wahlprotokoll

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Manuela Schneider (Vorsitzende) begrüßt alle Anwesenden. Besonders heißt sie die stellvertretende Landrätin und Einzelperson Christine Haupt-Kreutzer als Vertreterin des Landkreises, die Landrätin Karin Heußner, Einzelperson und Kreisrätin Rita Heeg (B90/Die Grünen), André Fischer (stellv. Vorsitzender BezJR Unterfranken), Stephan Junghans (Kreisjugendpfleger), Michael Schumacher (Leiter des Geschäftsbereich Amt für Jugend und Familie), Maximilian Pfeuffer (stellv. Vorsitzender Stadtjugendring Würzburg), die Revisor:innen Judith Schieblon, Ursula Seiffert und Matthias Scheller sowie den Vorstand des KJR willkommen.

Außerdem begrüßt Manuela Schneider zwei neue Delegierte in der Vollversammlung: Malteser Ortsgruppe Rottendorf, vertreten durch Tobias Breitenbach. Adventjugend Bayern, vertreten durch Janina Franz.

Manuela Schneider verliest die Liste der von der Versammlung Entschuldigten.

Manuela Schneider stellt fest, dass von 55 Stimmberechtigten 43 anwesend sind und die Vollversammlung somit beschlussfähig ist. Sie weist darauf hin, dass die turnusgemäßen Neuwahlen stattfinden.

Aufgrund eines weiteren Termins der stellv. Landrätin Christine Haupt-Kreutzer wird das Grußwort der Stellv. Landrätin Frau Haupt-Kreutzer vor TOP 2 gezogen. Alle Anwesenden sind damit einverstanden.

Grußwort der stellv. Landrätin Christine Haupt-Kreutzer

Christine Haupt-Kreutzer begrüßt die Anwesenden und heißt im Namen des Landkreises und auch in Vertretung des Landrates Thomas Ebert herzlich willkommen. Sie freut sich, dass die Veranstaltung in Präsenz stattfinden kann und dass so viele Delegierte erschienen sind.

Sie bedankt sich beim Vorstand und bei der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Würzburg für die Arbeit im letzten Jahr, für neue Ideen und Umsetzungen in der Zeit der Pandemie. Der Kontakt in dieser Zeit ist dank deren Arbeit zu den Delegierten, Verbänden und Jugendlichen nicht abgebrochen.

Prägend war im letzten Jahr das Jubiläum des Kreisjugendrings am Schenkturm. Hier dankt Frau Haupt-Kreutzer allen Beteiligten für das gute Gelingen und die tolle Organisation.

Auch die Fahrt in den Europapark sieht sie als eine wunderbare Aktion nach der Pandemie und dankt dem KJR dafür.

Sie spricht nochmals ihren Dank aus und möchte, dass die Wertschätzung und die Danksagung von den Delegierten mit in ihre Jugendverbände getragen wird.

Außerdem bedankt sie sich bei Stephan Junghans für sein langes Engagement in der Jugendarbeit.

Frau Christine Haupt-Kreutzer wünscht weiterhin viel Erfolg und einen guten Abend. Aufgrund eines Anschließtermins verlässt daraufhin Frau Haupt-Kreutzer die Vollversammlung.

Vorstellungsrunde

Alle Anwesenden stellen sich kurz vor.

Manuela Schneider stellt Anna Göpfert vor, die seit Februar 2022 in der Geschäftsstelle als pädagogische Mitarbeiterin tätig ist. Außerdem informiert sie die Delegierten, dass Charlotte Schindler, Mitarbeiterin der Geschäftsstelle und Projektleitung von JumS – Jugendarbeit macht Schule, sich aktuell in Elternzeit befindet. Die Vertretung übernimmt stundenweise Pamela Freudensprung.

Manuela Schneider stellt fest, dass von 55 Stimmberechtigten jetzt 44 anwesend sind.

TOP 2 Beschlussfassung über die Tagesordnung

Es wurde fristgerecht und ordnungsgemäß eingeladen. Die Tagesordnung wurde ordnungsgemäß versendet und ist rechtzeitig zugegangen.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Änderungswünsche zur Tagesordnung.

**Beschluss: Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.
(44 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen)**

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung am 09.11.2022

Das Protokoll der Herbstvollversammlung ist den Beteiligten ordnungsgemäß und fristgerecht zugegangen. **Es gibt keine Rückfragen oder Änderungswünsche.**

**Beschluss: Das Protokoll der Herbstvollversammlung 2022 wird angenommen.
(43 Ja-Stimmen / 00 Nein-Stimmen/ 01 Enthaltungen)**

Grußwort BezJR Unterfranken – André Fischer (stellv. Vorsitzender)

André begrüßt die Delegierten und bedankt sich für die Teilnahme und die gute Zusammenarbeit. Er berichtet von den Wahlen im Bezirksjugendring und benennt den neuen Vorstand. Eine Stelle ist vakant, weshalb er die Delegierten vor Ort bitte, sich über ein eventuelles Engagement Gedanken zu machen.

Er berichtet von Projekten aus dem BezJR und aus dem BJR.

Im Rahmen der Aktivierungskampagne ist viel Geld im Bezirk Unterfranken angekommen, was ihn sehr freut.

Vor zwei Wochen startete die Kampagne Vote 16, diese fordern das Wahlrecht für unter 18-jährige in Bayern. Dazu werden 23.000 Unterschriften benötigt. Unterlagen liegen z.B. im Sitzungssaal aus. Beim Bezjr feiert die Medienfachberatung 15 Jahre Jubiläum, dies wird mit vielen Aktionen und Angeboten gefeiert. Alle Infos dazu sind auf der Homepage einsehbar.

André Fischer lädt die Delegierten ein, Fragen zu stellen und Anregungen vorzubringen, mit dem Hinweis sich gerne bei ihm zu melden, um so konkret auf Bedürfnisse eingehen zu können.

Außerdem stellt er die Yam-Plattform vor und verweist auf deren vielfältiges Angebot.

Zum Schluss berichtet er noch von der Wahl aus dem BJR: Der neue Präsident heißt Philip Seitz, ist 30 Jahre alt und kommt aus der Oberpfalz.

Abschließend wünscht er der Versammlung noch einen guten Verlauf.

TOP 4 Arbeitsbericht des Vorstandes 2022

Andrea Knorz und Beate Betschler stellen den Arbeitsbericht 2022 vor.
Der Jahresbericht 2022 stand ab der 2. Einladung als Download auf der Internetseite zur Verfügung. Eine Printversion liegt zum Mitnehmen aus.
Die wichtigsten Ereignisse im vergangenen Jahr im KJR Würzburg:

Themenschwerpunkte im KJR Würzburg 2022

- JuLeiCa Aus- und Weiterbildung
- Jubiläum 75 Jahre KJR Würzburg
- Aktivierungskampagne des Bayerischen Jugendrings
- Überarbeitung des Grundlagenvertrags mit dem Landkreis Würzburg
- Sonderförderungen Corona und Nachhaltigkeit
- Renovierung Geschäftsstelle

Die Vorstandssitzungen wurden in der Regel einmal monatlich abgehalten. Im Jahr 2022 teilweise in Präsenz und teilweise auch digital.
Der Klausurtag fand am 19.06.2022 im Landratsamt Würzburg statt.

Verleih:

Zwei neue 9-Sitzer-Busse angeschafft. Wieder deutlicher Anstieg der Leihaktivitäten in 2022 im Vergleich zu den Jahren 2020 und 2021.

VERANSTALTUNGEN

Freizeitmaßnahmen

- Jugendfreizeit Allgäu vom 16.06. - 18.06.2022
- Kinderfreizeit vom 08.07. - 10.07.2022
- Zockerwochenende vom 25.11. - 27.11.2022

Jugendbildung:

- Kreativ-Workshops für Kinder und Jugendliche in Veitshöchheim und Hettstadt
- Jugendbildungsfahrt Hamburg in den Sommerferien
- WÜ.LAND.SPIELT! Spieletag am 05.11.2022 in Giebelstadt
- Spielverleih in den Sommerferien

Mitarbeiterbildung

- JuLeiCa-Grundschulung vom 28.02. - 03.03.2022
- Online JuLeiCa-Verlängerungsseminare März bis Mai 2022 (Anzahl Kurse: 8)
- Zuschusseminar Thüngersheim am 02.02.2022
- Zuschusseminar am 08.03.2022 in der Geschäftsstelle

Projekte und Aktionen

Fahrt in den Europapark Rust am 04.06.2022

mit 6 Reisebussen fuhren 270 junge Menschen am Pfingstsonntag, 04.06.2022 nach Rust, um dort einen Tag Gemeinschaft zu erleben und gemeinsam Spaß zu haben.

Jubiläum 50 Jahre Landkreis Würzburg vom 01.07. - 03.07.2022

Beteiligung am Jubiläumsfest des Landkreises Würzburg mit einem Infostand und verschiedenen Aktionen und Angeboten, wie Escape-Game, Hüpfburg, Heißer Draht, Großspiele, Buttonmaschine.

75 Jahre Kreisjugendring Würzburg

Der Kreisjugendring Würzburg feierte in diesem Jahr gemeinsam mit seinen 34 Mitgliedsorganisationen 75-jähriges Jubiläum.
großes „Sommerfest der Jugendarbeit“ auf der Freifläche am Schenkenturm am 10.09.2023
Für die Kinder, Jugendlichen und Familien waren vielfältige Aktivitäten geboten:

- Kistenstapeln/-klettern der Feuerwehrjugend Höchberg
- Verschiedene Einsatzfahrzeuge der Ortsfeuerwehren
- Schießstand der Bayerischen Sportschützenjugend Gau Würzburg
- Spinnennetz und Buttonmaschine der Evang. Jugend im Dekanat Würzburg
- Torwand-Schießen der Bayer. Sportjugend Kreis Würzburg
- Rettungswagen der Johanniter
- Einsatzfahrzeug der DLRG Jugend OV Gerbrunn
- Hüpfburg, Buttonmaschine Großspiele, Foto-Box, Escape-Room und Tombola des KJR Würzburg
- Luftballonkünstler
- Kinderschminken, Falkner mit Greifvogelshow. Das Fest wurde von zahlreichen jungen Menschen und Familien besucht.

JumS – Jugendarbeit macht Schule

Im Schuljahr 2021 / 2022 fand das Projekt JumS – Jugendarbeit macht Schule an 10 Schulen im Landkreis Würzburg statt. Am Projekt nahmen ca. 437 Schülerinnen und Schüler teil. An den Schulen fanden insgesamt 18 Arbeitsgruppen mit vereinstypischen Angeboten statt. Beteiligt waren daran 36 Ehrenamtliche von 16 Vereinen.

Maskottchen Carlchen

Das Chamäleon Charlchen ist seit 2022 das Maskottchen des Kreisjugendring Würzburg. Alle Mitgliedsverbände haben ein Carlchen erhalten und können dieses bei ihren Aktionen und Veranstaltungen mitnehmen. Außerdem freut dich der Kreisjugendring über viele Fotos von den Mitgliedverbänden mit Carlchen u.a. auf sozial Media.

Verbände:

Vielen Dank an die Mitgliedsverbände für die Einsendung der Berichte aus der Verbandsarbeit vor Ort!

Es bestehen keine Fragen zum Arbeitsbericht des Vorstandes.

TOP 5 Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung 2022 wurde mit der 2. Einladung verschickt und steht auf der Homepage zum Download zur Verfügung.

Judith Zellmer stellt die Jahresrechnung 2022 vor.

Gesamtergebnis	478.054,97 €
Haushaltsansatz	482.500,00 €
Abweichung	-4.445,03 €

Teilrückzahlung Landkreiszuschuss

Es wurden **10.659,81 Euro** nicht verbrauchte Personalkosten für die Projektstelle „JumS – Jugendarbeit macht Schule“ an den Landkreis zurückgezahlt. Charlotte Schindler befand sich ab Juni 2022 im Beschäftigungsverbot mit anschließendem Mutterschutz und Elternzeit.

Zuschüsse

Es wurden 177 Zuschussanträge gestellt, davon wurden 21 nicht bezuschusst. **107.061,32 Euro** wurden ausgezahlt.

Rücklagen

Seit 2015 war erstmals wieder Entnahmen aus den Rücklagen erforderlich.

Es wurden insgesamt **108.501,33 Euro** aus den Rücklagen entnommen.

38.501,33 Euro → Betriebsmittelrücklage

70.000,00 Euro → Zweckgeb. RL KFZ & Geräte

2022 gab es weniger Einnahmen als geplant, im Gegenzug wurden Investitionen getätigt, wie zwei neue Busse, das Jubiläum am Schenkenturm und die Neueinrichtung der Geschäftsstelle. Außerdem gab es 2022 nochmal eine Sonderförderung Corona, sowie die Sonderförderung Nachhaltigkeit für die Mitgliedverbände.

In den nächsten Jahren sollen die Rücklagen wieder aufgestockt werden.

Rücklagen Stand 31.12.2022:

Betriebsmittelrücklage	10.331,25 €
Zweckgebundene Rücklage	1.572,44 €
Summe Rücklagen	16.903,69 €

Die Rechnungsprüfung wurde durch Judith Schieblon, Ursula Seiffert, Matthias Scheller und Carsten Hackel am 10.03.2023 durchgeführt. Die Jahresrechnung 2022 wurde anschließend vom Vorstand am 22.03.2023 beschlossen.

Es bestehen keine Fragen zur Jahresrechnung 2022.

TOP 6 Rechnungsprüfbericht 2022

Ursula Seiffert berichtet über die Kassenprüfung, die am 10.03.2023 in der Geschäftsstelle des KJR Würzburg stattgefunden hat. Es wurde eine stichprobenartige Prüfung durch Carsten Hackel, Matthias Scheller, Ursula Seiffert und Judith Schieblon durchgeführt.

Der Vorstand hat den Haushaltsvollzug bestmöglich beachtet. Alle vorgelegten Dienstanweisungen und Belege waren einwandfrei. Die Revisoren geben die dringende Empfehlung, insbesondere die Betriebsmittelrücklage wieder aufzubauen.

Ursula Seiffert bestätigt eine ordentliche Kassen- und Rechnungsführung.

Ursula Seiffert empfiehlt im Namen der Rechnungsprüfer:innen der Vollversammlung die Entlastung des Vorstands.

TOP 7 Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Vorstands

Manuela Schneider fragt, ob noch Fragen oder Anmerkungen zum Arbeitsbericht, der Jahresrechnung oder dem Kassenprüfbericht bestehen.

Sie bedankt sich in diesem Zuge bei Judith Zellmer und Katrin Schunk für den guten Überblick über die Finanzen.

Es bestehen keine Fragen zum Arbeitsbericht, zur Jahresrechnung oder zum Kassenprüfbericht.

Manuela bittet die Delegierten um die Entgegennahme der Jahresrechnung 2022.

**Beschluss: Die Jahresrechnung 2022 wird einstimmig angenommen.
(44 Ja-Stimmen / 00 Nein-Stimmen / 00 Enthaltungen)**

Entlastung des Vorstandes

Ursula Seiffert beantragt die Entlastung des Vorstands.

**Beschluss: Die Entlastung des Vorstandes wird –unter Enthaltung des Vorstandes– angenommen.
(39 Ja-Stimmen / 00 Nein-Stimmen / 00 Enthaltungen)**

Abschied Rita Heeg

Rita Heeg war seit 2015, also insgesamt 16 Jahre Einzelpersönlichkeit beim KJR Würzburg. Insbesondere in der Zeit vor dem Grundlagenvertrag, als die finanzielle Ausstattung des Jugendrings noch nicht so optimal war wie jetzt, sprach sich Rita in der Grünen-Fraktion und im Kreistag für den Jugendring aus.

Bei der inklusiven Ferienfreizeit nach Urbino/Italien unterstützte sie das Betreuersteam über Jahre hinweg tatkräftig insbesondere bei der Verpflegung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Sie hatte für die Anliegen und Ideen des Vorstandes immer ein offenes Ohr und unterstützte die Projekte in den verschiedenen Gremien.

Manuela überreicht Rita ein kleines Dankeschön.

Abschied Matthias Scheller

Matthias Scheller, Geschäftsführer der Evang. Jugend Würzburg und bereits langjähriger und enger Partner des KJR Würzburg, wurde in der FVV 2019 zum Rechnungsprüfer gewählt.

Es war sehr hilfreich, mit Matthias einen dritten Rechnungsprüfer zu haben, so dass die Prüfung zuverlässig und gründlich erfolgen konnte.

Manuela überreicht Matthias ein kleines Dankeschön.

TOP 8 Neuwahl des Vorstandes

siehe Wahlprotokoll

TOP 9 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Runde Geburtstage und Ehrungen

Manuela überreicht den anwesenden Personen, die seit der Herbstvollversammlung 2022 einen runden Geburtstag gefeiert haben, eine Pflanze in der KJR Tasse.

Manuela Schneider bedankt sich auch bei Judith Zellmer für 10 Jahre Tätigkeit als Geschäftsführerin im KJR Würzburg.

20 Jahre Ehrenamt KJR WÜ Judith Schieblon

Judith Schieblon war ab FVV 2001 Mitglied im KJR Vorstand. Von HVV 2008 bis FVV 2013 war sie stellvertretende Vorsitzende.

Nach einer 2-jährigen Pause war sie von FVV 2015 bis FVV 2023 Rechnungsprüferin.

Das sind insgesamt **20 Jahre** ehrenamtliches Engagement für den Kreisjugendring Würzburg!

Judith unterstützt den KJR und die Jugendarbeit bereits seit vielen Jahren auf vielfältige Weise. Die Erarbeitung des Grundlagenvertrags, viele verschiedene Projekte und Aktionen, zahlreiche Personalwechsel hat sie begleitet und vorgebracht. Ihr Einblick in die Kommunalpolitik, ihre Weitsicht und ihre langjährigen Erfahrungen sind hierbei stets eine große Hilfe.

Manuela überreicht Judith eine Urkunde und ein kleines Dankeschön für ihr langjähriges Engagement.

Abschied Stephan Junghans

Stephan Junghans begleitete den KJR die letzten Jahrzehnte sehr eng als Kommunalen Jugendpfleger des Landkreises.

Er hat zahlreiche Vorsitzende, Vorstandsmitglieder und Geschäftsführer/innen beraten und unterstützt.

Ihm (und seinen Kolleg:innen im Jugendamt) ist es zu verdanken, dass der Jugendring im Landratsamt die Anerkennung genießt, die er heute hat, dass wir bei den Belangen der Jugendarbeit gehört werden, in Arbeitskreisen mitwirken können.

Wir bedanken uns für die tatkräftige, immer wohlwollende Unterstützung und natürlich die erfrischende Art, die die Vorstandssitzungen immer bereichert haben.

Für den wohlverdienten Ruhestand wünscht ihm Manuela Schneider das Beste und möglichst viel Entspannung und Ruhe in der Hängematte.

Manuela überreicht Stephan ein Abschiedsgeschenk.

Stephan Junghans richtet kurz das Wort an die Versammelten. Er besuchte in 45 Jahre Jungenarbeit etwa 55 Vollversammlungen und hatte eine intensive Zusammenarbeit mit dem KJR Würzburg. Er war bei vielen Prozessen dabei und gibt einen kurzen Rückblick darauf. Allen wünscht er eine gute Zeit und bedankt sich für das Geschenk.

TOP 10 Termine und Sonstiges

Ende Projekt JumS – Jugendarbeit macht Schule

Start: Juli 2013 (bis Dez 2013 durch KJR selbstfinanziert)

Ende: Dez 2023 (ab 2014 Personalkosten finanziert durch LRA)

Zahlen und Fakten 2013-2023

Teilnehmende Schulen	109
Teilnehmende Schüler	ca. 6.500
Vereine	220
Ehrenamtliche	ca. 500
Angebote	320

Fazit

Der KJR blickt positiv auf das Projekt zurück. JumS wurde in den 10 Jahren gut angenommen und es gab viel positives Feedback von Teilnehmern, Ehrenamtlichen und Schulen.

Zahlreiche Vereine und Gruppierungen konnten Kinder und Jugendliche für ihre Sache begeistern, vor Ort bekannter werden.

Für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen waren die Angebote eine Bereicherung neben Schule und den sonstigen Freizeitaktivitäten.

Das ursprüngliche Ziel, dass die Vereine mit der Zeit selbstständig die Arbeitsgruppen fortführen können, kann jedoch dauerhaft nicht erreicht werden. Eine koordinierende Stelle, wie die der Projektleitung JumS ist zwingend nötig, um die nötigen bürokratischen und organisatorischen Dinge zu erledigen.

Mit einer dauerhaften Befristung ist es jedoch schwer, ein kontinuierliches Angebot zu leisten. Auch die Auswirkungen von Corona machen sich bemerkbar.

Das Projekt macht deutlich, dass (fast) alle Vereine dringend mehr ehrenamtliche Helfer:innen und Jugendleiter:innen benötigen, um Angebote in der Jugendarbeit aufrecht zu erhalten.

Deren Unterstützung durch Aus- und Weiterbildungen ist auch weiterhin zentrales Anliegen des KJR Würzburg.

Nach Austausch mit Kommunalen Jugendarbeit.

Beschluss im JHA am 20.03.2023: das Projekt wird ab 2024 nicht weiter verlängert.

Info Fortschreibung Grundlagenvertrag

Der Grundlagenvertrag, der 2010 mit dem Landkreis geschlossen wurde, musste auf den aktuellen Stand gebracht werden.

Es wurde die Vorlage des BJR verwendet und in Rücksprache mit Stephan Junghans, Klaus Rostek, Herrn Hollmann und Herrn Schumacher angepasst.

Der Grundlagenvertrag wurde im Strukturausschuss des BJR am 09.05. beschlossen.

Der nächste Schritt ist der Beschluss im Jugendhilfeausschuss am 26.06.2023.

VOTE 16

Vorstellung der Initiative Vote 16. Mit einem Volksbegehren soll erreicht werden, dass sich auch junge Leute bei Landtags- und Kommunalwahlen mit ihrer Stimme beteiligen können. Dafür braucht das Bündnis jedoch erstmal 25.000 Unterschriften. Das Promovideo wird abgespielt.

Beate Betschler erklärt kurz etwas zu diesem Volksbegehren.

Informationsmaterial und Unterschriftenliste liegen aus – bitte mitnehmen. Wer mehr benötigt, bitte an die GS oder direkt an den BJR wenden.

BKiSchG

Stephan Junghans erhält das Wort und erinnert als kommunaler Jugendpfleger an das Bundeskinderschutzgesetz. All diejenigen, die mit Kinder und Jugendliche in engerem Kontakt bei ihrer Jugendarbeit stehen, sollten ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Erinnerung: Vereinbarungen mit dem Jugendamt schließen.

Weitere Informationen:

Amt für Jugend und Familie
Kommunale Jugendarbeit - Jugendschutz
Friesstraße 5, 97074 Würzburg
www.landkreis-wuerzburg.de

Samstag., 08.07. –Jugendleiter-Actiontag

Fahrt ins Funtasy-World Rödental

Teilnahme kostenlos mit gültiger JuLeiCa.

Infos und Anmeldung über die Homepage.

25.09. 19 Uhr – „Fokus Jugendarbeit“ ONLINE

Herzliche Einladung zu unserem Input-/Austauschtreffen

ONLINE via Zoom

Weitere Infos (Referent*in, Thema) per eMail bzw. auf der Homepage!

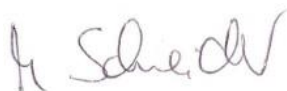
Wer Bedarf an einem Bestimmten Thema hat, kann sich gerne an die Geschäftsstelle wenden

15.11. 19 Uhr – Herbstvollversammlung

Die Vollversammlung findet voraussichtlich in Präsenz im Sitzungssaal II im LRA Würzburg statt.

Manuela Schneider bedankt sich bei allen Anwesenden für Ihren Dabeisein, schließt die Sitzung um 21:14 Uhr und wünscht allen alles Gute und Gesundheit.

Sie lädt zum gemütlichen Ausklang beim Griechen am Hubland ein.



Manuela Schneider
Vorsitzende

Anna Göpfert
für das Protokoll